



Geotechnik-Tag in München

Risiko und Sicherheit in der Geotechnik

Leitung:

Prof. Dr.-Ing. Norbert Vogt
Lehrstuhl und Prüfamf für Grundbau,
Bodenmechanik, Felsmechanik und Tunnelbau
Technische Universität München

Tagungsort:

TECHNISCHE UNIVERSITÄT MÜNCHEN,
Werner-von-Siemens-Hörsaal
(Audimax)

Arcisstraße 21, 80333 München

Freitag, 15. Februar 2008

8.30 bis 18.00 Uhr

Zum Ende des Wintersemesters 2007/08 lädt das **Zentrum Geotechnik** der Technischen Universität München wieder die mit München sowie mit dem Grundbau und Tunnelbau verbundene Community der Fachleute zu einer eintägigen Vortragstagung ein. Ziel ist, neben interessanten und lehrreichen Vorträgen Gelegenheit zur Diskussion, zur Begegnung und zum Gedankenaustausch zu bieten. Als Leitthema dient uns in diesem Jahr "Risiko und Sicherheit in der Geotechnik".

Sicherheit und Wirtschaftlichkeit beim Bauen miteinander zu verknüpfen, ist eine Gratwanderung. Meist ist in der Geotechnik die technisch sicherste Lösung, die gegenüber Unwägbarkeiten im Baugrund robust ist und alle Verformungen minimiert, mit hohem Aufwand verbunden. Mit dem Ziel einer Kostenreduzierung gehen dann Überlegungen einher, mit welcher Wahrscheinlichkeit verschiedene Gefahren verknüpft sind und ob man riskieren kann, sich von der sicheren Seite etwas oder auch weiter zu entfernen. Zunächst ist wichtig, entstehende Risiken überhaupt zu erkennen. Die Abwägungen beziehen sich im Spezialtiefbau und im Tunnelbau nicht nur auf das fertige Produkt, sondern in starkem Maß auch auf die Verfahren der Herstellung. Die richtige Einschätzung des erforderlichen Aufwands beim Bauen in Böden, deren Eigenschaften erst beim Bauen detailliert bekannt werden, ist von vornherein mit hohen wirtschaftlichen Risiken verbunden, wenn die verfügbaren Kapitalmittel fixiert sind. Kostenreduzierungen und Risikosteigerungen sind dabei nicht auf einfache Art miteinander verknüpft. Bei einem eingetretenen Risiko können störungsbedingt sprunghaft ansteigende Kosten weit über den Wert der ursprünglichen Leistung hinaus entstehen.

Wieder haben sich betroffene und erfahrene Referenten gefunden, um die angesprochene Thematik zu erörtern und den Teilnehmern die eigene Reflexion darauf zu ermöglichen.

Der Geotechnik-Tag findet in Abstimmung mit der DGGT, der Bayerischen Ingenieurekammer Bau, dem VDI Bayern und dem Bayerischen Bauindustrie-Verband statt, die die Veranstaltung ideell unterstützen.

TAGUNGSPROGRAMM

- 8.30 Eintreffen der Teilnehmer; 9.00 s.t. Eröffnung
- Dr.-Ing. Wolfgang Sondermann,
Keller Grundbau GmbH, Offenbach
Spezialtiefbau und Risikomanagement – gibt es einen gemeinsamen Weg?
- Dipl.-Ing. Johann Herdina,
Brenner-Eisenbahn GmbH, Innsbruck
Sind komplexe Bauvorhaben risikomanagementresistent?
- Prof. Dr.-Ing. Martin Ziegler,
Geotechnik im Bauwesen, RWTH Aachen
Risikosimulationsrechnungen in der Geotechnik

- 10.30 –
11.00 Pause und Kaffee

Dr.-Ing Klaus Weber, Dr.-Ing. Udo Hartwig,
Ed. Züblin AG, Stuttgart
Der Bau von Offshore-Windkraftwerken und geotechnische Sicherheitsaspekte

Dipl.-Ing. (FH) Andreas Wedenig,
Bauer Spezialtiefbau GmbH, Schrobenhausen
Der Umgang mit Toleranzen im Spezialtiefbau, dargestellt an Großbohrpfählen

Dipl.-Ing. Thomas Hecht, DEGES, Berlin; Dipl.-Ing. Rudolf Dürrwang, ARCADIS, Darmstadt; Dipl.-Ing. Manfred Becker, Gerdum und Breuer, Kassel
Gründung der Talbrücke Brunn im Zuge der BAB A73 über ausgelaugtem Salinarröt

Dipl.-Ing. Jan Linnemann, Bilfinger Berger AG, München
Dipl.-Ing. Roland Jörger, Bilfinger Berger AG, Mannheim
Die Bewältigung von Risiken im Alltag des Spezialtiefbauers

- 12.50 –
14.10 Mittagspause mit Buffet im Foyer

Prof. Dr.-Ing. Herbert Einstein,
Massachusetts Institute of Technology, Cambridge, USA
Risikobehandlung im Felsbau

Dipl.-Ing. Heiko Wannick, Münchener Rück Versicherungs-AG
Risikomanagement von Tunnelprojekten aus der Sicht des Versicherers

Dr. Terry Mellors, Mellors & Associates, London
Experience with the application of the Code of Practice for Risk Management of Tunnelling Works

- 15.30 –
16.00 Pause und Kaffee

Dr.-Ing. Jochen Fillibeck, Zentrum Geotechnik,
Dipl.-Ing. Michael Zaunseder, LH München
Risiko von Setzungsschäden beim U-Bahn-Bau - Auswertung von Setzungen

Prof. Dr.-Ing. Dieter Kirschke, Ingenieurbüro für Tunnelbau, Ettlingen; Dr.-Ing. Jörg Holzhäuser, Smoltczyk & Partner GmbH, Stuttgart
Schildvortrieb unter einem Kriechhang mit Wohnbebauung im Zuge des Katzenbergtunnels

Dr.-Ing. Peter-M. Mayer, Dipl.-Ing. Heiko Neher,
Fernando Acosta MSc, Ed. Züblin AG, Stuttgart
Risikobewertung eines Schildvortriebs im Bereich eines vertikalen Geologiewechsels am Beispiel des Jenbach-tunnels

- 17.15 Ausklang im Foyer

Hinweise für Tagungsteilnehmer

Tagungsleitung:

Prof. Dr.-Ing. Norbert Vogt, Ordinarius
Lehrstuhl und Prüfamf für Grundbau, Bodenmechanik, Felsmechanik
und Tunnelbau der TU München

Kosten:

Teilnehmergebühr mit Verpflegung und Tagungsband 100 €
(bei Anmeldung oder Zahlung nach dem 08.02.2008: 120 €)

Studenten und Rentner (ohne Tagungsband) 20 €

Nach Eingang der Anmeldung wird eine Rechnung übersandt mit Angabe der Zahlungsmodalitäten.

Bei rechtzeitiger Rücktrittsmeldung bis zum 08.02.2008 werden die Teilnehmergebühren abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 30 € zurück erstattet. Spätere Stornierungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Korrespondenz:

TU München, Zentrum Geotechnik
z.Hd. Herrn Dipl.-Ing. Gerhard Bräu
Baumbachstraße 7
81245 München
Telefon: 089/289-27139 oder: - 27131
Telefax: 089/289-27189
Email: g.braeu@bv.tum.de

Kontaktstelle während der Tagung:

TU München, Zentrum Geotechnik
Lehrstuhl für Grundbau, Bodenmechanik, Felsmechanik und Tunnelbau
Arcisstraße 21
80333 München
Telefon: 089/289-22440
Telefax: 089/289-22441

Verpflegung:

In der Mittagspause wird ein Buffet mit bayerischen Spezialitäten im Bereich vor dem Vortragsraum angeboten. Hier werden in den Kaffeepausen auch Erfrischungsgetränke bereitgestellt.

Tagungsunterlagen:

Tagungsunterlagen werden bei der Anmeldung vor Ort ausgegeben. Einen Tagungsband mit der Schrifffassung der Beiträge erhalten die Teilnehmer nach der Tagung zugesandt.

Anmeldung:

Bitte benutzen Sie das anhängende Anmeldeformular oder - bevorzugt - die Online-Registrierung über folgende Internetseite:
<http://www.gb.bv.tum.de/geotechniktag.htm>

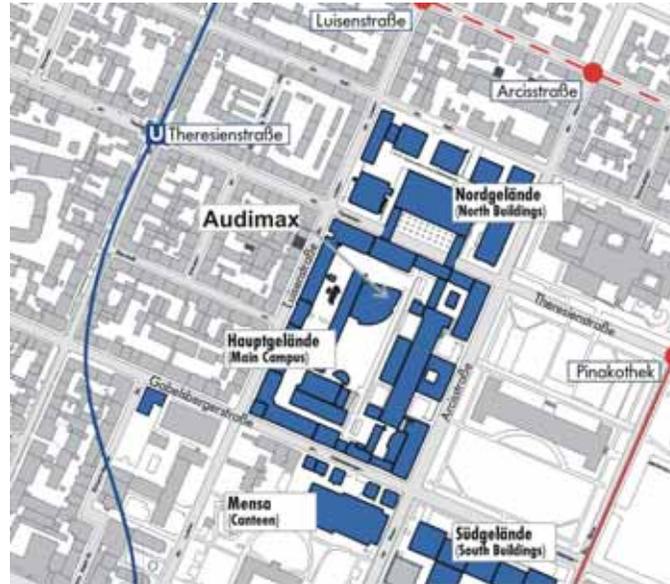
Das Teilnehmerverzeichnis wird am 09. Februar 2008 abgeschlossen.

Tagungsort und Anreise:

Technische Universität München (TUM), Arcisstraße 21, 80333 München, Werner v. Siemens Hörsaal (Audimax) im Hauptgelände

Einen Umgebungsplan der TU München sowie Anfahrtshinweise finden Sie unter: <http://portal.mytum.de/campus/anfahrt>

Es wird empfohlen, öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen (Haltestelle "Theresienstraße" der U-Bahnlinie U2), da im Bereich der TUM nur sehr wenige öffentliche Parkplätze verfügbar sind.



Zimmerreservierungen:

Die Teilnehmer werden gebeten, möglichst frühzeitig die Reservierungen für Hotelzimmer selbst oder über das Fremdenverkehrsamt München (Tel. 089/233-96500, Telefax 089/233-30233, www.muenchen-tourist.de) vorzunehmen. Preisgünstig sind oft Buchungen über Internet-Reservierungssysteme, z.B. www.hrs.de.

AKTUELLE INFORMATIONEN

zur Veranstaltung entnehmen Sie bitte auch folgender Internetseite:

<http://www.gb.bv.tum.de/geotechniktag.htm>

TUM Zentrum Geotechnik
Baumbachstr. 7
81245 München
Fax: 089/289-27189

ANMELDUNG

zum **Geotechnik-Tag in München**
am 15. Februar 2008

Name: _____

Vorname: _____

Titel: _____

Firma: _____

Abteilung: _____

Straße: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

Email: _____

Bitte ankreuzen:

- Tagungsbeitrag 100 €
(bei Anmeldung oder Zahlung nach dem 07.02.2008: 120 €)
- Tagungsbeitrag für Studenten und Rentner 20 €

Nach Eingang der Anmeldung wird eine Rechnung übersandt mit Angabe der Zahlungsmodalitäten.

Datum

Unterschrift

Aufgrund des Datenschutzgesetzes wird darauf hingewiesen, dass die Angaben mittels EDV gespeichert werden.